

Drei Fragen zu Corona als Berufskrankheit mit der Haltung vom VPOD Bern. Danke auch an den VSAO Bern, für die Inputs! Frage 1+3 sind von ihnen gestellt und beantwortet worden.

"Ich vermute, dass ich mich bei der Arbeit mit dem Coronavirus angesteckt habe. Kann COVID-19 als Berufskrankheit anerkannt werden?"

Ja, es kann sich um eine Berufskrankheit handeln. Die Anerkennung setzt voraus, dass eine überwiegende Wahrscheinlichkeit der Ansteckung bei der Arbeit besteht. Eine eher zufällige Kontamination am Arbeitsplatz reicht nicht aus. Jeder Fall ist eingehend zu prüfen. Ein massiv erhöhtes Risiko kann gegeben sein, wenn Personal in Spitälern, Laboratorien und dergleichen bei der Tätigkeit direkt mit infizierten Personen oder Material in Kontakt kommt.

«Warum soll ich mich überhaupt bei der Versicherung melden? Es ist doch egal, ob es eine Berufskrankheit oder eine normale Krankheit ist.»

Die Berufskrankheit deckt viel mehr ab, als die normale Krankenkasse. Egal wie hoch die Franchise ist, die Behandlung wird von Anfang an übernommen und deckt Alles ab (wie bei «SUVA»). Zudem: wenn es Langzeitfolgen ergibt, werden die ebenfalls vollständig übernommen von der Berufsunfallversicherung, wenn es anerkannt ist. Drum ist es wichtig, einen Antrag zu stellen, sofern die Wahrscheinlichkeit einer Infektion am Arbeitsplatz über 50% liegt!

"Was kann ich bei einem negativen Bescheid bezüglich der Anerkennung der Covid-19-Erkrankung als Berufskrankheit machen?"

Die Anerkennung als Berufskrankheit ist insbesondere in Bezug auf Heilungskosten und Langzeitfolgen relevant. Daher lohnt es sich, bei einem abschlägigen Bescheid zu insistieren. Suche in einem ersten Schritt mit der Versicherung das Gespräch und frage nach den Gründen der Ablehnung. Anschliessend kann ein Wiedererwägungsgesuch gestellt werden. Wird auch dieses abgelehnt, kann eine anfechtbare Verfügung verlangt werden. Um gegen diese vorzugehen ist es empfehlenswert, die Unterstützung einer Anwältin oder eines Anwaltes in Anspruch zu nehmen. Der VPOD Bern unterstützt alle Mitglieder sehr gerne in diesen Fragen.